

S t u d i e n g a n g
JOURNALISTIK
E i c h s t ä t t

Lehr- und Forschungsbericht 2010
Lehrstuhl II

Studiengang Journalistik
Ostenstraße 25
85072 Eichstätt

Telefon: 08241/93-1564, -1698
Fax: 08421/93-1786

www.journalistik-eichstaett.de

**KATHOLISCHE
UNIVERSITÄT**



**EICHSTÄTT
INGOLSTADT**

Gliederung

1. Struktur und Ausstattung Lehrstuhl Journalistik II **4**
2. Lehre im SS 2010 und im WS 2010/2011 **5**
3. Abgeschlossene Diplomarbeiten am Lehrstuhl II **7**
4. Praxisprojekte **9**
5. Forschungsprojekte **9**
6. Publikationen **11**
7. Tagungen und Vorträge **13**
8. Dienstleistungen **14**
9. Mitgliedschaften **15**
10. Preise und Auszeichnungen **15**



1. Struktur und Ausstattung

Der Lehrstuhl II des Journalistik-Studiengangs der KU Eichstätt-Ingolstadt wird seit 01.11.2007 von Prof. Dr. Klaus-Dieter Altmeyen geleitet. Der Lehrstuhl Journalistik II organisiert die Nutzung des Medienhauses (TV-Studio mit Regie und Videoschnittplatz, Hörfunkstudio mit Audioschnittplatz sowie Lehrredaktion für Print und Online).

Die folgenden Personen waren 2010 am Lehrstuhl Journalistik II als wissenschaftliche bzw. technische Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter tätig und für unterschiedliche Verantwortungsbereiche zuständig:

Prof. Dr. *Klaus-Dieter Altmeyen* ist Fachsprecher und Vorsitzender des Prüfungsausschusses der Journalistik.

Prof. Dr. *Klaus Arnold* war bis 30.09.10 wissenschaftlicher Assistent und hat im Wintersemester die Professur für Medienwissenschaft in Trier angenommen.

Wissenschaftliche Mitarbeiter:

Tanja Kössler, Dipl.-Journ. (seit dem 1.04.10), und *Regina Greck*, Dipl.-Journ. (seit dem 1.10.10), sind für die kommunikationswissenschaftliche Grundausbildung am Studiengang zuständig. *Matthias K. Funk*, M.A., (Beschäftigung über Studiengebühren) ist für die Praxisausbildung im Online-Bereich zuständig.

Lehrkraft für besondere Aufgaben: *Katrin Krauß*, Dipl.-Journ., und *Michaela Petek-Dinges*, Dipl.-Journ., sind zuständig für die journalistische Praxisausbildung in Print, Hörfunk und Fernsehen und den damit verbundenen Prüfungen sowie Bachelor- und Diplompraxisarbeiten und die Organisation und Durchführung der Medienwerkstätten.

Verwaltungsangestellte:

Elke Wißmath und *Birgit Urban* (seit dem 1.10.10) organisieren das gesamte Back-Office.





2. Lehre im SS 2010 und im WS 2010/2011

SS 10, Bachelor- und Diplomstudium

Klaus-Dieter Altmeyen

V Publikums- und Wirkungsforschung

Ü Publikums- und Wirkungsforschung

S The Social Responsibility of Media Companies. Empirical evidence and normative assessment

K Diplomanden- und Doktorandenseminar

Lehrauftrag FH Wien: Einführung in die Journalistik

Katrin Krauß

K Diplom-Praxisarbeit

Ü Journalistisches Arbeiten II

SLV Medienwerkstatt I: Print (Organisation, Moderation, Betreuung)

Michaela Petek-Dinges

K Diplom-Praxisarbeit

Ü Magazinproduktion Fernsehen: einsteins tv

Ü Medienpraxis: Konzeption, Produktion, Rezeption von Werbe- und Imagefilmen

Matthias K. Funk

Ü Content-Management, Usability, Erzählform-Experimente

Ü Journalismus fürs Web

Tanja Kössler

S Mediensysteme: Printmedien: Geschichte, Strukturen, Organisation

S Empirische Kommunikationsforschung II: Inhaltsanalyse und Befragung



**WS 2010/11, Bachelor-, Master- und Diplomstudium
Klaus-Dieter Altmeyen**

V Grundlagen der Kommunikationswissenschaft

V Kommunikations- und Medienwissenschaft: Medien, Journalismus und gesellschaftliche Verantwortung

S Aussagenproduktion und Berichterstattungsformate

Ü Aussagenproduktion und Berichterstattungsformate

K Diplomanden- und Doktorandenseminar

Katrin Krauß

K Bachelor-/Diplom-Praxisarbeit

Ü Journalistisches Arbeiten I

Michaela Petek-Dinges

Ü Einführung in Fernseh- und Videojournalismus

SLV Medienwerkstatt II: Rundfunk

Fünftägige Lehrtätigkeit an der UCAM in Murcia/Spanien, Themen u.a.: Online-Video: the new hype?.

The basics of videojournalism, Television programming, Screenwriting for journalists

Matthias K. Funk

Ü Nachrichtenschreiben für alle Medien

Ü Hyperlokaler Journalismus

Tanja Kössler

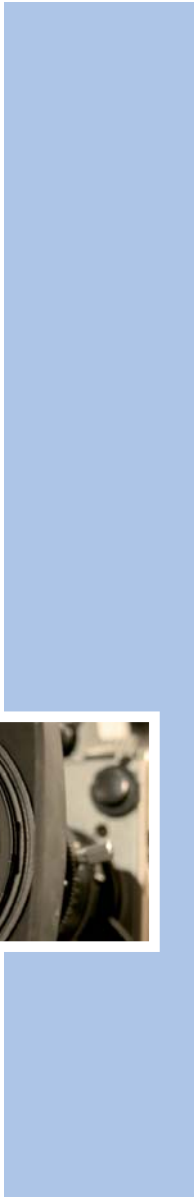
S Grundlagen der Kommunikationswissenschaft

S Fach- und Ressortjournalismus: Ressort- u. Vermittlungskunde: Perspektiven des Lokaljournalismus

Regina Greck

S Grundlagen der Kommunikationswissenschaft

Ü Lehrredaktion: Arbeiten mit dem Redaktionssystem



3. Abgeschlossene Diplomarbeiten Lehrstuhl II

SS 2010

Babmann, Daniela: Rechtsextremistische Jugendzeitschriften – Wenn aus Unterhaltung Propaganda wird. Eine Inhaltsanalyse

Fiedler, Andrea: Im Schatten der Nachrichtenwelt. Ein Vergleich der Afrika- und Lateinamerikaberichterstattung deutscher Tageszeitungen

Greck, Regina: Mit Klang auf Kundenfang – Instore-Radio – Einkaufsradio in Deutschland

Kaelberlah, Juliane: „Tschüss – und schönen Urlaub!“ Image, Arbeitsalltag und Abhängigkeiten deutscher Print-Reisejournalisten

Klaubert, David: Softpornos statt harter Fakten – oder die Frage, ob Tageszeitungen im Internet zu Boulevardjournalismus neigen

Lamprecht, Susanne: Die G8-Gipfel 2001-2009 in der deutschen Tagespresse. Eine Analyse der Berichterstattung über die G8-Gipfel in deutschen Qualitäts-, Boulevard- und Regionalzeitungen

Sprengh, Martina: Seite nicht gefunden! Wie journalistenfreundlich sind die Pressebereiche der deutschsprachigen Hochschul-Online-Auftritte?

Völk, Melanie: Selbstbeweihräucherung oder Information? – Vergleichende Analyse der Videobotschaften von Angela Merkel, Barack Obama und Hugo Chávez





WS 2010/11

Fischer, Ralf: Get your News the Google Way. Die deutschen Onlinemedien und Google News – Potentiale, Strategien, Konsequenzen

Fleischer, Matthias: tageszeitung.tv. Onlinevideos bei deutschen Tageszeitungen: Angebote und Strategien

Meyer, Kathrin Lucia: Die Moral aus der Steckdose – Corporate Social Responsibility von Energieunternehmen zwischen Anspruch und Wirklichkeit

Palitzka, Eva: PR auf dem Sprung? Rezeption und Verwendung von Pressemitteilungen der Puma AG in der Unternehmensberichterstattung von Wirtschaftsjournalisten

Strodtkötter, Katharina: Journalismus unter Palmen. Deutschsprachige Zeitungen auf Mallorca – Berichterstattungsinhalte und Selbstverständnis der Journalisten

Wilde, Lena: Qualitätszeitungen auf dem Pausenhof. Eine inhaltsanalytische Untersuchung der journalistischen Qualität von aktuellen, prämierten Schülerzeitungen

Willibald, Yvonne: „Yes we can!“ – ein amerikanischer Traum im Spiegel der deutschen Presse. Die Entwicklung der Berichterstattung über Barack Obama in der deutschen Presse von der Yes-we-can-Rede im Januar 2008 bis zur Antrittsrede 2009

Wimösterer, Martin: Und wenn sie noch nicht gestorben sind... – Märchenelemente im Journalismus. 1980 und 2010. Ein Vergleich

4. Praxisprojekte

Klaus-Dieter Altmeyen/ Regina Greck/Tanja Kössler

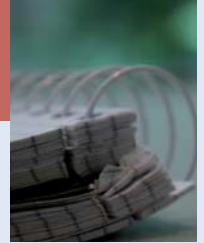
Konzeption und Leitung einer Arbeitsgruppe „Marketing“ von Februar bis Juli 2010, Erarbeitung eines Konzepts mit Relaunch Homepage „Studieninteressenten“ der KU, KU auf facebook, Planung und Durchführung „Tag der offenen Tür“, Erarbeitung von Flyern/Broschüren für die Studiengänge der KU, Kommunikationsmaßnahmen für Schüler/Schulen, etc.

Michaela Petek-Dinges

Einsteins TV

Matthias K. Funk

Einsteins Crossmedia (www.einsteins.de)



5. Forschungsprojekte

Klaus-Dieter Altmeyen

Karriereverläufe von Redaktions- und Medienmanagern: Wie sie wurden was sie sind

In diesem Forschungsprojekt sollen anhand einer repräsentativen Online-Befragung alle Redaktions- und Medienmanager in Deutschland zu ihren Karriereverläufen befragt werden. Derzeit werden die Grundgesamtheit und die Stichprobe erstellt und das Instrument konzipiert.

Journalistik. Ein Lehrbuch (zusammen mit Prof. Dr. Klaus Arnold)

Das Lehrbuch zur Journalistik soll auf theoretischer Grundlage die Strukturen, Prozesse und Mechanismen von Journalistik und Journalismus beschreiben und analysieren. Der Band wird im Oldenbourg-Verlag erscheinen.



Verantwortungskommunikation (zusammen mit Prof. Dr. André Habisch)

Der Begriff der Verantwortungskommunikation umfasst die Kommunikation von Verantwortung und auch die Kommunikation über Verantwortung. Damit werden sowohl Strukturen und Kulturen der PR der jeweiligen Organisationen und Unternehmen erfasst wie auch die interessensgeleitete Kommunikation über ihr gesellschaftliches Engagement und schließlich auch die mediale Kommunikation über die Verantwortungswahrnehmung von Unternehmen. Im Mittelpunkt des Forschungsprojekts steht die folgende Forschungsfrage: Welche kulturellen und strukturellen Spezifika prägen die Produktion und Rezeption von Verantwortungskommunikation? Diese Forschungsfrage wird auf den Mediensektor angewandt und auch auf andere Wirtschaftssektoren (zum Beispiel die Energiewirtschaft).

Entertainment Acquisition and Production (zusammen mit Prof. Dr. Andreas Will und Katja Lantzsch)

In diesem Forschungsprojekt werden die Strukturen und Prozesse der Unterhaltungsbeschaffung und -produktion untersucht.

Tanja Kössler

Studie „Jugendliche, Politik und ihre medialen Zugänge“

Leitfadeninterviews und Typenbildung als Seminarprojekt zusammen mit Studierenden im SS 10

Beginn der Dissertation

Weibliche Karrieren 2.0 – Fremddarstellung erfolgreicher Frauen aus Politik, Wirtschaft und Gesellschaft in den klassischen Medien und ihre Selbstinszenierung im social web.

Regina Greck

Beginn der Dissertation

Medieneliten - Selbst- und Fremdbild

Karriereläufe von Redaktions- und Medienmanagern: Wie sie wurden was sie sind

In diesem Forschungsprojekt sollen anhand einer repräsentativen Online-Befragung alle Redaktions- und Medienmanager in Deutschland zu ihren Karriereläufen befragt werden. Derzeit werden die Grundgesamtheit und die Stichprobe erstellt und das Instrument konzipiert.

6. Publikationen

Klaus-Dieter Altmeyen Sammelband

Katja Lantzsich/Klaus-Dieter Altmeyen/Andreas Will (2010) (Hg.): Handbuch Unterhaltungsproduktion. Beschaffung und Produktion von Fernsehunterhaltung, Wiesbaden: VS Verlag für Sozialwissenschaften.

Aufsätze

Klaus-Dieter Altmeyen (2011): Strategisch geplante Sozialisation. Strukturen der Unterhaltungsbeschaffung und -produktion, In: *merz – medien + erziehung*, 55. Jg. (1): 17-23.

Klaus-Dieter Altmeyen (2011): Journalistische Berichterstattung und Media Social Responsibility: Über die doppelte Verantwortung von Medienunternehmen. In: *Juliana Raupp/Stefan Jarolimek/Friederike Schultz* (Hg.): Handbuch CSR. Kommunikationswissenschaftliche Grundlagen, disziplinäre Zugänge und methodische Herausforderungen, Wiesbaden, VS Verlag für Sozialwissenschaften: 247-266.

Klaus-Dieter Altmeyen (2010): The Gradual Disappearance of Foreign News on German Television: Is there a future for global, international, world or foreign news? In: *Journalism Studies*, Vol. 11 (4): 567-576.

Klaus-Dieter Altmeyen/Katja Lantzsich/Andreas Will (2010): Unterhaltungsbeschaffung und Unterhaltungsproduktion. Merkmale und Strukturen am Beispiel des Fernsehformathandels. In: *Arbeitsgemeinschaft der Landesmedienanstalten in der Bundesrepublik Deutschland (ALM)* (Hg.): ALM Programmbericht. Fernsehen in Deutschland 2009. Programmforschung und Programmdiskurs, Berlin, Vistas Verlag: 107-125.

Klaus-Dieter Altmeyen/Katja Lantzsich/Andreas Will (2010): Das Feld der Unterhaltungsbeschaffung und -produktion. Sondierungen eines untergeordneten Bereiches. In: *Katja Lantzsich/Klaus-Dieter Altmeyen/Andreas Will* (Hg.): Handbuch Unterhaltungsproduktion. Beschaffung und Produktion von Fernsehunterhaltung, Wiesbaden, VS Verlag für Sozialwissenschaften: 11-32.



Klaus-Dieter Altmeyden/Klaus Arnold (2010): Ethik und Profit,. In: Christian Schicha/Carsten Brosda (Hg.): Handbuch Medienethik, Wiesbaden, VS Verlag für Sozialwissenschaften: 331-347.

Klaus-Dieter Altmeyden (2010): Das Vorwort. Über die Gestaltung einer häufig verwendeten, aber noch selten gewürdigten Textgattung. In: *Communicatio Socialis*: Renate Hackel-de Latour/Christian Klenk/Michael Schmolke/Ute Stenert (Hg.): Vom Vorwort bis zum Friedhofsgespräch. Randlinien gesellschaftlicher Kommunikation. Festschrift für Walter Hömberg, Beiheft 11: 5-14.

Klaus-Dieter Altmeyden (2010): Journalistische Beobachter in der öffentlichen (Verantwortungs-)Kommunikation. Strukturen und Probleme. In: Holger Backhaus-Maul/Christiane Biedermann/Stefan Nährlich/Judith Polterauer (Hg.): *Corporate Citizenship in Deutschland*. Gesellschaftliches Engagement von Unternehmen. Bilanz und Perspektiven, Wiesbaden, VS Verlag für Sozialwissenschaften: 497-508.

Michaela Petek-Dinges

Petek-Dinges, Michaela. Videojournalismus. In: Dernbach, Beatrice/Loosen, Wiebke (Hrsg): *Didaktik der Journalistik*. Wiesbaden, geplant 2011.

7. Tagungen und Vorträge

Tagungen

Klaus-Dieter Altmeyen/Max Ringlstetter

14. Januar 2011; Ingolstadt

„Medienforum Ingolstadt 2011“ (Kooperationsprojekt von WFI und Journalistik) zum Thema „Das Ende der Privatheit?! Medien zwischen öffentlicher und privater Kommunikation“ (sechs Referenten, 40 Teilnehmer (eigenfinanziert))

Klaus-Dieter Altmeyen

9.-11. Juli 2010; Eichstätt

International Conference „Comparing Journalism: Theory, Methodology, Findings“ (in Kooperation mit David Weaver und Lars Willnat sowie der Fachgruppe „Journalistik und Journalismusforschung“ der Deutschen Gesellschaft für Publizistik- und Kommunikationswissenschaft), 35 Referenten aus 16 Ländern, 60 Teilnehmer (DFG-finanziert)

Vorträge

Klaus-Dieter Altmeyen

12. Februar 2011; Eichstätt

3. Eichstätter Gespräche Kirche – Wirtschaft – Wissenschaft „Ressource Vertrauen“

Thema: Marken: Kommunizierbares Vertrauenskapital

12. November 2010; Paderborn

Vortrag bei der Jahrestagung „Ökonomie, Qualität und Management von Unterhaltungsmedien“ der Fachgruppe Medienökonomie der DGPK

Thema: Ein schwieriges Geschäft. Zehn Thesen zu den Herausforderungen der Unterhaltungsfor-

17. September 2010; Düsseldorf

Vortrag beim Workshop „Medienwandel und Medienkrise“ des Netzwerk Medienstrukturen

Thema: Beschränkung journalistischer Autonomie durch kommerziellen Druck?



1. Februar 2010; Salzburg

Podiumsdiskussion beim Symposium „Die nächsten 40 Jahre – Selbstverständnis und Praxisrelevanz der Kommunikationswissenschaft“ an der Universität Salzburg (als Vertreter der Vorsitzenden der DG-PuK), Thema: Selbstverständnis der Kommunikationswissenschaft

Michaela Petek-Dinges

HD für Videojournalisten: Teilnahme an der Tagung der ARD/ZDF-Medienakademie in Frankfurt

Vortrag vor dem Journalistinnenbund in München zu Videojournalismus

Referentin auf der Tagung „Heldinnen in Film, Familie und Gesellschaft“ vom 29.4.-2.5.2010 auf Schloss Hirschberg/Beilngries

Matthias K. Funk

13. Oktober 2010; Hamburg

3rd European Communication Conference, Thema: The emergence of infrastructures to foster media quality in Colombia

8. Dienstleistungen

Zahl der Gutachten

Diplom: 14 (*Klaus-Dieter Altmeyden*)

Diplompraxisarbeit: 11 (*Katrin Krauß*), 13 (*Michaela Petek-Dinges*), 1 (*Klaus-Dieter Altmeyden*), 1 (*Tanja Kössler*)

Stipendium und Auslandsstudium: 19 (*Klaus-Dieter Altmeyden*), 6 (*Tanja Kössler*), 4 (*Michaela Petek-Dinges*)

Bachelor-Abschlussarbeiten Politik und Gesellschaft: 4 (*Klaus-Dieter Altmeyden*)

Magisterarbeit Politikwissenschaft: 1 (*Klaus-Dieter Altmeyden*)

Berufungsverfahren: 2 (*Klaus-Dieter Altmeyden*)

Gutachten zu Reviewprozessen von Fachzeitschriften: mehrere (*Klaus-Dieter Altmeyden*)

9. Mitgliedschaften

Klaus-Dieter Altmeyen

Deutsche Gesellschaft für Publizistik- und Kommunikationswissenschaft (DGPK), Vorsitzender

International Communication Association (ICA)

Association for Education in Journalism and Mass Communication (AEJMC)

European Communication Research and Education Association (ECREA)

Michaela Petek-Dinges

Bayerischen Journalistenverband

Akademie für Film und Fernseh dramaturgie

TOP: Talente

Matthias K. Funk

Netzwerk Recherche

Investigative Reporters and Editors

European Communication Research and Education Association (ECREA)

10. Preise und Auszeichnungen

Kathrin Löther

EU-Journalistenpreis 2009 „Gemeinsam gegen Diskriminierung“ für eine SZ-Zeitungsseite „Das Lieben der Anderen“, die auf ihrer Diplom-Praxisarbeit zum Thema „Frauen mit Behinderung und Sexualität“ basiert



**Studiengang Journalistik
Ostenstraße 25
85072 Eichstätt**

**Telefon: 08241/93-1564, -1698
Fax: 08421/93-1786**

www.journalistik-eichtaett.de